



Presseinformation

Nr. 255 / 2012

Kiel, Donnerstag, 28. Juni 2012

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Christopher Vogt, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Heiner Garg, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Verkehr / Ökoliner

Oliver Kumbartzky: Merkwürdiges Rechtsverständnis der Dänen-Ampel

Zum Bericht der Lübecker Nachrichten von heute (28. Juni) zum Thema Ökoliner erklärt der umweltpolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Oliver Kumbartzky**:

„Es ist schon ein recht merkwürdiges Rechtsverständnis, wenn die Dänen-Ampel – wie heute in den Lübecker Nachrichten zu lesen – durchsetzen will, dass dänische Ökoliner Schleswig-Holstein passieren dürfen, den deutschen Spediteuren aber ihre bereits vergebenen Lizenzen für eine solche Nutzung wieder gestrichen werden sollen.“

Sollte die neue Landesregierung wirklich Ausnahmegenehmigungen für dänische Ökoliner in Schleswig-Holstein erteilen, wäre das ein starkes Stück. In diesem Fall kann man nur jedem in Schleswig-Holstein ansässigen Spediteur, der seine Lizenz verloren hat, raten, vor Gericht nicht nur auf Schadensersatz, sondern auch auf die Erteilung einer eigenen Ausnahmegenehmigung zu klagen. Die FDP-Landtagsfraktion befürwortet immer noch den derzeit in Deutschland laufenden Feldversuch zur Einführung der Ökoliner.

Während Dänemark erkannt hat, welche Vorteile die Einführung der Ökoliner für die Umwelt, die Straßen und die Sicherheit hat, scheint die Dänen-Ampel immer noch nicht die Zeichen der Zeit erkannt zu haben. Sie lehnt technischen Fortschritt in diesem Bereich aus unerfindlichen Gründen schlichtweg ab.

Die Grünen haben ihren verkehrspolitischen Offenbarungseid ja schon geleistet. SPD und SSW sollten sich endlich mit den Vorteilen der Ökoliner beschäftigen.“